

Eisbericht Nr. 118

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 118

Donnerstag, den 27.04.2017

1

Übersicht

Das nördliche Festeis in der Bottenwiek wird allmählich morsch. Das Packeis treibt nach Südwesten und lockert weiter auf. In mehreren Bereichen wurden die Schifffahrtsbeschränkungen gelockert.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt 45-75 cm dickes, teilweise morsch Festeis. Abseits des Festeises folgt eine etwa 15 sm breite Zone in der sehr lockeres Eis treibt. Weiter draußen kommt 15-60 cm aufgepresstes, dichtes bis sehr dichtes Eis bis etwa Kalajoki-Rödkallen vor. Im Eisfeld kommen Rinnen und Flächen mit offenem Wasser vor. Weiter südlich folgt 5-40 cm dickes Eis mit unterschiedlicher Konzentration. Die Eiskante verläuft in etwa entlang der Linie Ykskivi-Simpgrundet-Ulkokalla. Weiter südlich liegt in den Schären morsch Festeis, außerhalb davon kommt offenes Wasser vor.

Schwedische Küste: Von Luleå bis Hailuoto liegt in den nördlichen Schären 40-70 cm und weiter südlich 20-50 cm dickes, teilweise morsch Festeis. Abseits des nördlichen Festeises hat sich eine 30-50 sm breite Rinne gebildet, in der einzelne Eisschollen treiben. Östlich der Linie Farstugrunden-Nordströmsgrund - Kokkola kommt 15-60 cm dickes lockeres bis sehr dichtes Eis vor. Darin treiben teilweise riesige Eisschollen. Westlich dieser Linie kommt sehr lockeres Eis und offenes Wasser vor.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären liegt morsch Festeis gefolgt von offenem Wasser.

Overview

The northern fast ice in the Bay of Bothnia is rotting. The pack ice drifts to the southwest and open up more and more. In several areas traffic restrictions were loosened.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelagos of the Bay of Bothnia, 45-75 cm thick and partly rotten fast ice is present. Off the fast ice there is an about 15 nm wide area in which very open ice occurs. Further out there is 15-60 cm thick ridged, close to very close ice up to the line Kalajoki- Rödkallen. There are leads and areas of open water in the ice field. Further south there is 5-40 cm thick ice of variable concentration. The ice edge runs approximately along the line Ykskivi–Simpgrundet- Ulkokalla. Further south, rotten fast ice can be found in the archipelagos, further out there is open water.

Swedish Coast: From Luleå to Hailuoto, 40-70 cm thick fast ice occurs in the northern archipelago and further south there is 20-50 cm thick, partly rotten fast ice. Off the northern fast ice, a 30-50 nm wide lead covered by single big floes has opened. East of the line Falkensgrund - Nordströmsgrund – Kokkola, 15-60 cm thick open to very close drift ice is present, frequently including vast ice floes. To the west of this line very open ice and open water occur.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the archipelagos, rotten fast ice occurs, followed by open water.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschiffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Schwedische Küste: In geschützten Buchten liegt 15-50 cm dickes, morschies Festeis oder lockeres Eis.

Bottensee

Schwedische Küste: In geschützten Stellen in den nördlichen Schären kommt 10-40 cm dickes, lockeres und morschies Eis vor.

Finnischer Meerbusen

Russische Küste: Von St. Petersburg bis zur Insel Kotlin ist es eisfrei. Weiter westlich kommt bis zur Insel Seskar offenes Wasser vor. Im Bjerkesund und in der Vyborg Bucht liegt 10-20 cm dickes, sehr lockeres Eis, in der Einfahrt kommt offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In der Bottenwiek schwanken die Temperaturen auch übers Wochenende um den Gefrierpunkt, wobei es tagsüber bis zu 7°C warm werden kann. Die Eisbedeckung wird weiter abnehmen. Im Finnischen Meerbusen bleiben die Temperaturen über dem Gefrierpunkt. Das wenige noch verbliebene Eis wird in Kürze verschwunden sein.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Swedish Coast: In sheltered bays, 15-50 cm thick rotten fast ice or open ice occurs.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: In sheltered areas of the northern archipelagos 10-40 cm thick rotten open ice occurs.

Gulf of Finland

Russian Coast: From St. Petersburg up to the island Kotlin the sea is ice free. Further west there is open water up to the island Seskar. The Strait Bjerkesund and the Vyborg Bay are covered by 10-20 cm thick very open ice, in the entrance, open water occurs.

Expected Ice Development

In the Bay of Bothnia temperatures will further vary around the freezing point, over day, temperatures of up to 7°C may occur. The ice coverage will decrease over the next days. In the Gulf of Finland, temperatures will stay above the freezing point. Hence, the remaining ice will disappear soon.

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	08.02.
	Raahe	2000 dwt	IA	22.02.
	Kalajoki	2000 dwt	IA and IB	25.04.
	Kokkola	2000 dwt	I and II	21.04.
	Pietarsaari	2000 dwt	I and II	13.04.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	II	28.04.
Sweden	Karlsborg-Luleå	2000 dwt	IA	27.04.
	Haraholmen	2000 dwt	IC	27.04.
	Skellefteå	2000 dwt	II	27.04.
	Ångermanälven	2000 dwt	II	22.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic, but will be opened to traffic on 29th of April.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Icebreaker: OTSO, KONTIO and POLARIS assist in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall when passing Aland sea, latitude N 60 degrees, report to **ICEINFO** on VHF channel 78; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. If ETD has changed, notify **ICEINFO** immediately.

Departure report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: YMER assists in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises
0 Eisfrei	0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)
1 Offenes Wasser – Bedeckungsgrad kleiner 1/10	1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut
2 Sehr lockeres Eis – Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10	2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)
3 Lockeres Eis – Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10	3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)
4 Dichtes Eis – Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10	4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)
5 Sehr dichtes Eis – Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10	5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)
6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis – Bedeckungsgrad 10/10	6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)
7 Eis außerhalb der Festeiskante	7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis
8 Festeis	8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis
9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante	9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis
/ Außerstande zu melden	/ Keine Information oder außerstande zu melden
Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises	Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis
0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m	0 Schifffahrt unbehindert
1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m	1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.
2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m	2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.
3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m	3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.
4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis	4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.
5 Übereinandergeschobenes Eis	5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümchen oder kompaktes Trümmer Eis	6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)	7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung
8 Schmelzwasserlöcher oder viele Prützen auf dem Eis	8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.
9 Morschies Eis	9 Schifffahrt hat aufgehört.
/ Keine Information oder außerstande zu melden	/ Unbekannt

Finnland , 27.04.2017

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	8546
Ajos – Ristinmatala	8546
Ristinmatala – Kemi 2	2426
Kemi 2 – Kemi 1	2426
Kemi 1, Seegebiet im SW	2426
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7476
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8596
Kattilankalla – Oulu 1	7566
Oulu 1, Seegebiet im SW	3436
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5976
Raahe, Hafen – Heikinkari	8896
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	7346
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5876
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5476
Rahja, Hafen – Välimatala	5376
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	2826
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	0//6
Yksphlaja – Repskär	0//5
Repskär – Kokkola Leuchtturm	0//5
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	0//5
Pietarsaari – Kallan	1395
Vaskiluoto – Ensten	1390

Russische Föderation , 25.04.2017

Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	1291
Lt. Šepelevskij – Seskar	1291
Vyborg Hafen und Bucht	2293
Vichrevoj – Sommers	1293

Schweden , 25.04.2017

Karlsborg – Malören	9566
Malören, Seegebiet außerhalb	4446
Luleå – Björnklack	9596
Björnklack – Farstugrunden	4436
Farstugrunden, See im E und SE	3436
Sandgrönn Fahrwasser	8476
Rödkallen – Norströmsgrund	3436
Haraholmen – Nygrän	2436
Nygrän, Seegebiet außerhalb	1326
Skelleftehamn – Gåsören	1326
Gåsören, Seegebiet außerhalb	1326
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	1326